

**Protokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung des Bienenzuchtvereins Starnberg e.V.
Donnerstag, den 26. Juni 2025, Lehrbienenstand am Franziskusweg, Starnberg**

Begrüßung durch den Vorstand, Ronny Köhler, um 19:05 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Vorschläge und Bestätigung der Wahlleitung durch Mitgliederversammlung
3. Kurzbericht des 1. Vorsitzenden
4. Vorstellung u. Wahl des 2. Vorsitzenden
5. Anträge, Diskussion, Fragen

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorstand, Ronny Köhler, begrüßt die Erschienenen. Er stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest: die Einladung ist fristgerecht versendet worden und die Mitgliederversammlung ist unabhängig der Anzahl der Erschienenen beschlussfähig.

2. Vorschläge und Bestätigung der Wahlleitung durch Mitgliederversammlung

Als Wahlleiter wird Herr Martin Wunderl vorgeschlagen. Die Versammlung bestätigt Herrn Wunderl als Wahlleiter einstimmig.

3. Kurzbericht des 1. Vorsitzenden

Seit Nov. 2024 gibt es zwei Änderungen im Vorstand: Beisitzer, Schriftführerin. Es gibt eine äußerst positive Dynamik in der Vorstandschaft (neue Website in guter Gemeinschaft entstanden; Thomas Nickel ist als Beisitzer gut in die Vorstandsarbeit hineingewachsen). Wunsch, dass sich diese Dynamik auch auf die Mitglieder überträgt und die Angebote besser wahrgenommen werden. Dank an alle aktiven Beteiligten. Kauf eines gekörten Zuchtvolkes dank einer Unterstützung des Fördervereins. Zuchtstoff konnte bereits mehrfach im Verein weitergegeben werden. Es handelt sich um ein sanftmütiges und fleißiges Volk. Weitere Tätigkeiten des Vorsitzenden: Termine bei den Verbänden, Empfang von Schulklassen am Lehrbienenstand (Bienenpädagogin Heidi Stautner ist auch viel an Schulen unterwegs). Präsenz und Vortrag anlässlich des Weltbienentages 20.5.25 mit Anwesenheit der slowenischen Generalkonsulin an der Carl-Orff-Schule in Erling-Andechs. Ausblick auf fruchtbare gemeinsame Vereinsarbeit.

4. Vorstellung und Wahl des 2. Vorsitzenden

Es wird Herr Thomas Nickel als 2. Vorsitzender vorgeschlagen. Herr Nickel stellt sich kurz selber vor (wohnhaft in Seefeld; Völker stehen in der Umgebung von Seefeld, organisiert die Mitgliederverswaltung des Vereins seit 11/24).

Der Wahlleiter leitet die Wahl. Die Mitgliederversammlung ist einverstanden, dass die Wahl offen erfolgt. Die Versammlung bestätigt Herrn Nickel als 2. Vorsitzenden (19 dafür, keiner dagegen, 1 Enthaltung). Thomas Nickel nimmt die Wahl an.

5. Anträge, Diskussion, Fragen

a) Der Vorstand stellt den Antrag zur **Berechtigung zur Ausarbeitung einer Neufassung der Vereinssatzung**. Es müssen das Vereinsrecht, die Regelung des erweiterten Vorstands und der Datenschutz berücksichtigt werden. Darüber hinaus müssen Fälle vermieden werden, die zu einer Handlungsunfähigkeit des Vereins führen könnten. Bei Zustimmung wird der Vorstand bis zur Jahreshauptversammlung eine neue Satzung erstellen und gemeinsam mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung verschickt. Abstimmung: einstimmig zugestimmt (Enthaltung: Vorstand).

b) Antrag von Karl Morasch einen zweiten **Varroa-Controller** anzuschaffen, da es saisonbedingt terminliche Schwierigkeiten geben kann. Aktuell ist die Nachfrage nicht so groß und das bereits vorhandene Gerät reicht aus. Auf der Jahreshauptversammlung kann der Antrag noch einmal zur Abstimmung gebracht werden, je nach Interesse der Vereinsmitglieder. Die aktuellen Interessenten mögen sich schnellstmöglich bei Karl Morasch melden.

c) Antrag des Vorstands, die Kosten für das **Besamungsgerät**, das bereits vom Zuchtwart angeschafft wurde, zu übernehmen. Erklärung des Zuchtwarts: die Teilnahme an Besamungskursen ist nur möglich, wenn man mit einem eigenen Gerät daran teilnimmt. Diese Entscheidung weist in eine zukunftsfähige Vereinsarbeit. Der Zuchtwart fordert die Mitglieder auf, sich an Besamungskursen zu beteiligen. Der Bestand der Kasse weist genügend Guthaben dafür auf. Die Mitgliederversammlung einstimmig dafür.

d) Antrag von Bienenpädagogin, Heidi Stautner, zur Bezuschussung der Anschaffung von **Schulungsmaterial** gemäß des Unterrichtsmodell von Undine Westphal:

1x Weiselzelle (75 Euro), 1x von der Blüte zur Frucht (110 €), 1x Wabenmodell (145 Euro), 1x Drohnenzelle (65 Euro), 1x Arbeiterin (75 Euro), 1x Lachnide (35 Euro), 1x Varroamilbe (18 Euro), zuzüglich Porto und Versand 8 Euro ➔ Gesamtpreis 531 Euro.

Die Bezuschussung ist an die Auflage geknüpft, über die Einsätze zu berichten (Website, Versammlungen). Darüber hinaus soll das Material für mögliche andere Referenten des Vereins zur Verfügung gestellt werden. Die Versammlung beschließt die Bezuschussung i.H.v. 100% des Kaufpreises

Weitere Diskussionsbeiträge ohne Antrag:

- Hinweis auf einen Beitrag über die slowenische Imkerkultur auf ARTE TV („Im Land der Bienen“).
- Hinweis auf den kommenden Imkerausflug am 5. Juli 2025, organisiert von Thomas Nickel. In den nächsten Jahren können weitere Imkervereine in der weiteren Umgebung besucht werden.
- Anregung, verdienten Mitgliedern eine Königin des Züchters Hr. Moser zu schenken.
- Website muss rechtliche Hinweise enthalten – wird von Fr. Schloderer umgesetzt.
- Fotowettbewerb zu einem bestimmten Thema veranstalten. Freiwillige für Umsetzung gesucht.
- Fortführung der Vereins-Chronik: auch hier wird jemand für die Umsetzung gesucht.
- Imkerstammtisch von Herrn Kerler findet bis auf weiteres nicht mehr statt.
- Nachfolger für den Lehrbienenstand gesucht. Franz Albrecht und Bettina Weidinger ziehen weg. Tätigkeiten: Samstagsbetreuung der Anfänger, Rasenmähen, Haus in Stand halten. Anfängerkurse 2026 werden noch von Franz Albrecht durchgeführt.
- Die Stelle als Gesundheitswartin wird durch Wegzug von Bettina Weidinger ebenfalls frei.

Protokoll: Caroline v. Kospoth, Schriftführerin. Ab 20:05 Uhr: G. Schloderer. Ende 20:30 Uhr.

Antrag der Vorstandschaft an die Mitgliederversammlung 26. Juni 2025

Betreff: Beantragung der Berechtigung zur Ausarbeitung einer Neufassung der Satzung

Liebe Mitglieder,

die aktuelle Satzung unseres Bienenzuchtvereins Starnberg ist seit nunmehr 25 Jahren unverändert in Kraft. In dieser Zeit haben sich sowohl die Rahmenbedingungen für die Vereinsarbeit als auch die Anforderungen an eine moderne Satzung erheblich weiterentwickelt.

Bei der täglichen Arbeit der Vorstandschaft und in verschiedenen Situationen ist uns aufgefallen, dass die bestehende Satzung in mehreren Punkten unzureichende oder nicht mehr zeitgemäße Regelungen aufweist. Dies führt mitunter zu Unklarheiten und erschwert eine effiziente und zukunftsorientierte Führung des Vereins.

Um die Handlungsfähigkeit des Vereins zu gewährleisten und für die kommenden Jahre eine solide rechtliche Grundlage zu schaffen, ist es aus Sicht der Vorstandschaft unerlässlich, die Satzung grundlegend zu überarbeiten und an die heutigen Gegebenheiten anzupassen.

Antrag:

Die Vorstandschaft beantragt daher bei der Mitgliederversammlung die Berechtigung zur Ausarbeitung einer Neufassung der Satzung des Bienenzuchtvereins Starnberg.

Sollte diesem Antrag zugestimmt werden, wird die Vorstandschaft in den kommenden Monaten einen Entwurf für eine neue Satzung erarbeiten. Dieser Entwurf wird den Mitgliedern selbstverständlich rechtzeitig vor einer weiteren Mitgliederversammlung zur Prüfung und Diskussion vorgelegt, auf der dann über die Verabschiedung der Neufassung abgestimmt wird.

Wir bitten Sie um Ihre Zustimmung zu diesem wichtigen Schritt für die Zukunft unseres Vereins.

Mit freundlichen Grüßen,

Die Vorstandschaft des Bienenzuchtvereins Starnberg

Starnberg, den 26. Juni 2025